

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle informiert
„Sicher wohnen – Einbruchschutz“

Im Jahr 2007 wurden im Stadt- und Landkreis Karlsruhe 925 Wohnungseinbrüche verübt. Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist für viele Menschen ein traumatisches Erlebnis. Nicht nur der entstandene materielle Schaden, sondern die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl machen den betroffenen Menschen zu schaffen.

Vom Einbruchdiebstahl bleiben auch Gewerbe- und Dienstleistungsobjekte nicht verschont. 1.316 Einbrüche musste die Polizei 2007 aufnehmen. Häufig entstehen in Zusammenhang mit diesem Delikt, teilweise verbunden mit Vandalismus, sehr hohe Schäden.

Insgesamt betrug der Schaden durch Einbruchdiebstähle über 3,5 Millionen Euro.

Die Polizei misst dem Sicherheitsbedürfnis der Bürger einen sehr hohen Stellenwert bei und informiert die Bevölkerung deshalb über richtige Verhaltensweisen und notwendige Sicherungsmaßnahmen. Schließlich ist die Vorbeugung die beste Möglichkeit, sich vor solchen Taten zu schützen. Wer um die Arbeitsweise der Täter weiß und die Ratschläge der Polizei entsprechend umsetzt, hat im Ernstfall weit weniger zu befürchten. Das große Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes ist vom 21.-25.04.08 wieder einmal im Stadt- und Landkreis Karlsruhe unterwegs.

Im so genannten „I-Mobil“ bekommen Sie die richtigen Tipps zur Sicherung von Fenstern, Türen und anderen Bereichen des Hauses, der Wohnung oder auch des gewerblichen Objektes. Eine Vielzahl von Exponaten, vom einfachen Fenstergitter bis zur elektronischen Überfall- und Einbruchmeldeanlage machen deutlich, wie man sich oft schon mit kleinem Aufwand wirkungsvoll schützen kann.

Informationsort: Donnerstag, 24. April 2008, von 10.00 – 18.00 Uhr in Bretten, Marktplatz

Nutzen Sie daher die Gelegenheit und informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich.

Selbstverständlich stehen Ihnen die Fachberater auch zu anderen Präventionsthemen gerne Rede und Antwort. „Die Polizei – Ihr Partner für Sicherheit – Wir beraten Sie gerne!“